

Auslandschronik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **85=105 (1939)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Exkursionskarte des Ober-Emmentales mit Skirouten.

Diese mehrfarbige Schraffen-Kurven-Karte, mit besonderer Waldbezeichnung und Hervorhebung der Aussichtspunkte, umfasst das Gebiet von Lützel-flüh—Napf bis Steffisburg—Brienzergrat und von Krämltal—Schüpfheim—Flüeli. Sie ist auch für Sommertouren erschienen. K. B.

AUSLANDSCHRONIK

(In der „Auslandschronik“ werden Meldungen über ausländische Wehrfragen und Armeen aus Fach- und Tagespresse monatlich zusammengestellt. Die Zusammenstellung kann aus technischen Gründen keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder zeitliche Unmittelbarkeit erheben.)

Redaktion: Oberstlt. Karl Brunner, Zürich

Deutsches Reich

Organisation der Schnellen Truppen

Einem neuen Erlass zufolge werden in Deutschland Panzertruppe und Kavallerie zu einer einheitlichen neuen Waffengattung «Schnelle Truppen» zusammengefasst. Zu dieser Waffengattung gehören: Panzerregimenter, Panzerabwehrabteilungen, motorisierte Schützenregimenter, Krafrad-schützenbataillone, Reiter- und Kavallerieregimenter, Radfahrabteilungen und motorisierte Aufklärungsabteilungen. Die Neuregelung tritt mit dem 19. September 1939 in Kraft.

Das deutsche Flottenprogramm.

Das vierte Schiff von der 10,000-Tonnen-Klasse der sogenannten Schwere Kreuzer ist am 1. Juli in Bremen vom Stapel gelassen worden. Das deutsche Marinebauprogramm enthält bisher die Herstellung von fünf Schiffen dieser Klasse, von denen eines bereits in Dienst gestellt und zwei vom Stapel gelassen sind. Neben den Schlachtschiffen der 26,000-Tonnen-Klasse, von denen zwei fertiggestellt sind, und der 35,000-Tonnen-Klasse, von denen zwei der Fertigstellung entgegengehen, sowie neben drei schon seit Jahren in Dienst stehenden Panzerschiffen der Deutschland-Klasse gehören die Schwere Kreuzer zu den grossen Kampfeinheiten der deutschen Kriegsmarine. Von der am 28. April erfolgten Kündigung des englisch-deutschen Flottenabkommens dürfte die Wiederaufrüstung Deutschlands zur See bisher kaum berührt worden sein. Da auch England neuerdings seine Seerüstung bedeutend verstärkt hat, ist nicht anzunehmen, dass sich in absehbarer Zeit an dem im aufgehobenen Flottenvertrag festgelegten Schlüssel von 35 zu 100 praktisch etwas ändern wird.

Uebung der Heeresnachrichtenverbände.

Unter Leitung des Inspektors der Nachrichtentruppen, General Fellgiebels, findet in der Zeit vom 2. bis 7. Juli im Raum von Bad Pyrmont-Paderborn-Siegen-Bad Bissingen-Sonderhausen eine Rahmenübung der Heeresnachrichtenverbände in einer Stärke von insgesamt 10,000 Mann statt. Diese Uebung ist das grösste Manöver dieser modernen technischen Truppe, das je in einem modernen Heer stattgefunden hat.

Italien

Bahnlinie Mailand-Domodossola.

Zwischen den Stationen Fondotoce-Mergozzo-Cussago wurde dieser Tage mit dem Legen des zweiten Geleises für den Doppelspurbetrieb der Simplonlinie Mailand-Domodossola begonnen.

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Toute reproduction d'article n'est autorisée qu'à la condition de mentionner le titre du journal.